

Ablauf

10. Architekturgespräche in Zürich

Thema: „housing“

Termin: 29. Oktober 2015

Beginn: 18:30 Uhr

Ort: Architekturforum Zürich
Braucherstrasse 16
8004 Zürich, CH

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem
Get-Together mit herzhaften Snacks und
erfrischenden Getränken ein.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Melden Sie sich
bitte daher bis spätestens zum 28. Oktober 2015
unter <http://architekten.jung.de> im Bereich
„10. JUNG Architekturgespräche“ an!

Referenten: Günter Katherl
Caramel Architekten ZT GmbH
Wien, AT

Mathias Müller
EM2N Architekten AG
Zürich, CH

Amandus Sattler
Allmann Sattler Wappner Architekten
München, D

Podium: Patrick Gmür
Direktor des Amtes für Städtebau Zürich
Zürich, CH

Moderation: Hubertus Adam, Direktor
Schweizerisches Architektur Museum,
Basel, CH

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG
Volmestraße 1
58579 Schalksmühle
Germany

Tel. +49 2355 806-238
Fax +49 2355 806-299
architekten@jung.de
www.jung.de
<http://architekten.jung.de>

JUNG



Anfahrt

Architekturforum Zürich
Braucherstrasse 16
8004 Zürich

In der näheren Umgebung ist das Angebot an öffentlichen
Parkplätzen stark beschränkt. Wir empfehlen öffentliche
Verkehrsmittel zu nutzen:

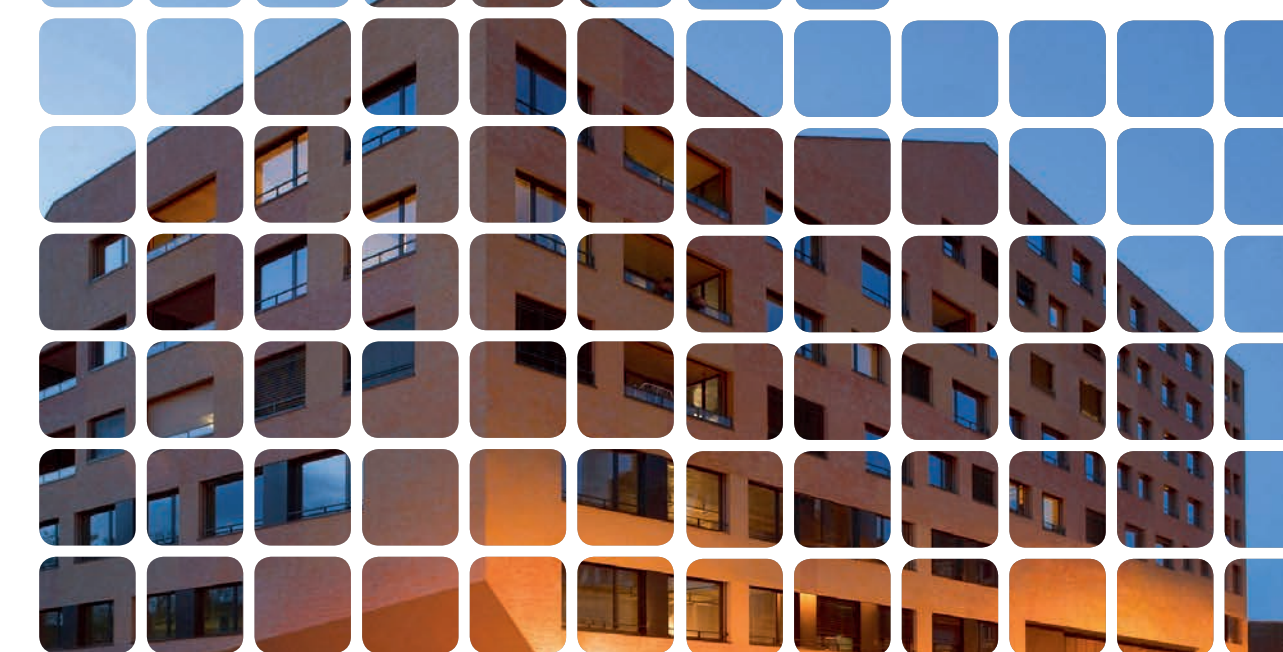
Haltestelle «Helvetiaplatz»

- Tram Linie 8
- Bus Linie 32

Haltestelle «Militär-/Langstrasse»

- Bus Linien 31, 32 und N12

Bild Lageplan siehe. <http://af-z.ch/lageplan>



Einladung

10. Architekturgespräche in Zürich

29. Oktober 2015

Thema: „housing“



Einladung

Seit 2006 bieten die JUNG Architekturgespräche Architekten und Planern in Deutschland eine Plattform zum fachlichen Austausch auf Augenhöhe. Zum 10. Jubiläum werden erstmals auch in Österreich und der Schweiz aktuelle Themen der Architektur offen, informativ und kontrovers anhand von Projektbeispielen diskutiert.

Die 10. JUNG Architekturgespräche in Zürich tragen den Titel „housing“ und befassen sich mit dem Thema Wohnen und Leben in der Stadt. Der Wunsch nach urbaner Wohnqualität ist groß. Immer häufiger steht dieser aber im Widerspruch zu den wirtschaftlichen Interessen der an der Entstehung eines Projektes beteiligten Player. Dazu kommt es durch Gentrifizierung zu einem Anstieg des Wohnpreisniveaus. Eine Folge: Stadtviertel verlieren ihren individuellen Charakter. Eine der Hauptaufgaben im städtischen Wohnen wird in Zukunft daher die Stärkung des Standortes sein. Es gilt dessen Unverwechselbarkeit zu fördern und eine lokale Identität zu stiften, die dazu beiträgt die Lebensqualität zu steigern. Damit bezahlbarer Wohnraum in Zukunft realisierbar ist, sind intelligente Wohnraumkonzepte unabdingbar.

Dazu stellen die Referenten Günter Katherl vom Architekturbüro Caramel Architekten ZT GmbH aus Wien/AT, Mathias Müller von EM2N Architekten AG aus Zürich/CH und Amandus Sattler von Allmann Sattler Wappner Architekten aus München/D ihre Projekte vor. Fachlich ergänzt wird die Debatte in der anschließenden Podiumsdiskussion von Patrick Gmür, Direktor des Amtes für Städtebau in Zürich/CH.

Wir freuen uns, Sie in Zürich begrüßen zu dürfen.



© Foto: Martin Stollenwerk
„Wohn- und Gewerbebebauung Kalkbreite Zürich“

Referenten



GÜNTER KATHERL

Günter Katherl, Dipl.-Ing., geboren 1965 in Seewalchen am Attersee, ist Gründungsmitglied und Geschäftsführer von Caramel Architekten, Wien. Nach dem Architekturstudium an der TU Wien und der University of Michigan arbeitete er von 1992 bis 1995 als Projektleiter bei Architekt Ernst Hoffmann in Graz. 1995 bis 1997 war er für die Detail- und Entwurfskoordination bei Dominique Perrault in Paris zuständig. In Berlin und Wien gründete der Architekt 1998 das Büro Haller+Katherl, welches die Basis für die Caramel Architekten ZT GmbH bildete, heute mit Martin Haller und Ulrich Aspetsberger. Seit 2002 hält er diverse Gastprofessuren bzw. Lehraufträge inne, u.a. in Münster, Bochum, Bristol und Wien.

Projektauswahl:

- :: Adidas World of Sports – Office West, Herzogenrauch
- :: Science Park – Johannes Kepler Universität, Linz
- :: Wifi Campus, Dornbirn
- :: Wohnanlage Kraut, Wien

Auszeichnungen Auswahl:

- :: Das beste Haus 2015
- :: ArchiP Architectural Award 2010
- :: contractworld.award 2010



MATHIAS MÜLLER

Mathias Müller, Dipl.-Arch. ETH SIA BSA, geboren 1966 in Zürich, ist geschäftsführender Partner des Architekturbüros EM2N Architekten, Zürich. Aufgewachsen in Nürnberg und Zürich, studierte der Architekt am Evergreen State College, Olympia WA und der ETH Zürich. Direkt nach dem Diplom bei Prof. Adrian Meyer und Marcel Meili gründete er 1997 mit Daniel Niggli die EM2N Architekten AG. Im Jahr 2005 erhielt er eine Gastprofessur an der EPF Lausanne und von 2009 bis 2011 wurde er zum Gastprofessor an die ETH Zürich berufen.

Projektauswahl:

- :: Toni-Areal, Zürich
- :: Kultur- und Kongresshaus, Thun
- :: Keystone Bürogebäude, Prag
- :: Umnutzung Hammergut, Cham

Auszeichnungen Auswahl:

- :: bestarchitects 14
- :: Swiss Art Award in Architektur 2004
- :: Umsicht-Regards-Squardi 2011



AMANDUS SATTLER

Amandus Sattler, Dipl.-Ing., geboren 1957 in Marktredwitz, ist Mitinhaber und Geschäftsführer des Büros Allmann Sattler Wappner Architekten, München. Bereits während des Studiums an der TU München gründete er die Studiengemeinschaft „Sprengwerk“ für Kunst und Architektur. Unmittelbar nach dem Diplom nahm er seine selbstständige Tätigkeit auf, bis er 1993 mit Markus Allmann und Ludwig Wappner die Allmann Sattler Wappner Architekten GmbH gründete. Seine universitären Tätigkeiten beinhalteten einen Lehrauftrag an der Semaine Internationale, École Nationale Supérieure d'Architecture de Nancy im Jahr 2007, eine Vertretungsprofessur an der FH Köln von 2009 bis 2013 sowie einen Lehrauftrag an der Akademie der Bildenden Künste in München von 2005 bis 2015. Seit 2013 hat er einen Lehrauftrag am CIAD der FH Köln.

Projektauswahl:

- :: Herz Jesu Kirche, München
- :: Haus der Gegenwart, München
- :: Paul Horn Arena, Tübingen
- :: Audi terminal, Corporate Architecture, weltweit

Auszeichnungen Auswahl:

- :: Hugo-Häring-Auszeichnung 2014
- :: Deutscher Bauherrenpreis 2013
- :: Deutscher Architekturpreis 1997

Podium



PATRICK GMÜR

Patrick Gmür, Dipl.-Arch. ETH SIA BSA, geboren 1961 in Luzern, ist seit 2009 Direktor des Amtes für Städtebau der Stadt Zürich und verantwortet die räumliche Umsetzung der von der Politik definierten Strategien sowie die bauliche Entwicklung der Stadt Zürich. Nach dem Studium der Architektur an der ETH Zürich, führte der Architekt und Stadtplaner von 1989 bis 2009 ein eigenes Architekturbüro in Zürich mit dem Schwerpunkt Wohnungs- und Schulhausbauten. 1998 war Patrick Gmür Dozent an der ETH Zürich. Im Anschluss nahm er seine Lehrtätigkeit an der FH Nordwestschweiz auf, an der er von 2005 bis 2008 Leiter des Institutes Architektur war.

Projektauswahl:

- :: Wohnbebauung James, Zürich
- :: Hochhaus Hardturmpark, Zürich
- :: Schulhaus Scherr, Zürich
- :: Siedlung an der Paul Clairmont Strasse, Zürich

Auszeichnungen Auswahl:

- :: Auszeichnung gutes Bauen der Stadt Zürich 2002
- :: Auszeichnung guter Bauten im Kanton Zürich 2003 und 2006
- :: Architekturpreis Beton 2009